

Die Chronik des Vereins

1891	Gründung des Kärntner Geselligkeitsvereins "Edelweiß" für Wien und Niederösterreich durch die in Wien lebenden Kärntner Tertschmann, Perkonik, Strießnig, Lassnig, Enöckel, Eineter, Fischer und den Brüdern Potschlab. Ziel des Vereines war Kärntner Volks- und Brauchtum, Geselligkeit und das Kärntnerlied zu pflegen
1908	der Kärntner Verein "Edelweiß" schloss sich mit dem Kärntner Klub "Alpenrose" zusammen
1914	ein Großteil der Mitglieder wurde zum Militär eingezogen, die Vereinstätigkeit musste unterbrochen werden
1918	als nach vier schweren Jahren die ersten Heimkehrer eintrafen, konnten die Zusammenkünfte wieder beginnen. Bei der Hauptversammlung am 10. März 1918 wurde beschlossen, sich wegen Unstimmigkeiten wieder von der "Alpenrose" zu trennen
1925	übersiedelte der Verein zum "Wilden Mann" in die Währinger Straße 85. Den Männerchor leitete zu dieser Zeit Herr Prof. Sturm
1928	Teilnahme des Chores beim "Deutschen Sängerbundfestes" in Wien. Chorleiter waren die Herrn Prof. Scholz und Karl Patruban
1929	Feier der zehnjährigen Abstimmungsgedenkfeier gemeinsam mit dem Polizeichor Klagenfurt im Restaurant "Auge Gottes" in der Nußdorfer Straße
1933	Der Sitz des Vereines wurde zum "Grünen Tor" in die Lerchenfelder Straße verlegt. Josef Kollitsch wurde neuer Obmann. Eine Tanz- und Theatergruppe wurde gegründet und von den Herrn Homann und Hermann Karl geleitet
1934	nach unserem Kärntnerball gerieten der Schutzbund und die Polizei aufeinander. Das Bundesheer musste eingreifen
1935	Laut Chronik ein ruhiges Vereinsjahr. Die Sänger erhielten zehn Mann Verstärkung und einen neuen Chorleiter, Herrn Franz Steitenberger. Eine zweitägige Fahrt nach Klagenfurt und Velden anlässlich der 300 Jahr Bestandsfeier des Lindwurmdenkmales
1936	Rudolf Arzmann übernimmt die Leitung des Vereines
1939	Ausbruch des 2. Weltkrieges. Fast alle jüngeren Landsleute wurden zur Wehrmacht eingezogen, die Vereinstätigkeit kam zum Erliegen. Während des zweiten Weltkrieges, genau vom 29. April 1939 bis 17. März 1947, musste der Verein den Namen "Kärntner Männerchor Edelweiß" führen. Die Verantwortung für die Sänger wurde dem Obmannstellvertreter Herrn Hermann Brandtner übertragen. Zu dieser Zeit mussten auch die Satzungen abgeändert werden
1947	Erstes Treffen nach dem Krieg. Anwesend waren die Herrn Skarbina, Fugger, Adlassnig und unser Ehrenmitglied Frau Hildegard Suchanek. Am 30. April nahm der Verein seine Tätigkeit unter dem alten Namen Kärntner Verein "Edelweiß" für Wien und Niederösterreich wieder auf. Die Vereinsstatuten wurden auf den alten Wortlaut rückgeändert. Herr Friedrich Glanzer wurde neuer Obmann. Da unser Vereinsheim "Zum Grünen Tor" seit 1945 von einem amerikanischen Club besetzt war, wechselten wir in den Nachkriegsjahren von der "Stadt Brunn" zum "Salzburger Hof", zum "Daschitz" am Gürtel und zu den "Schützensälen" in der Albertgasse
1948	Wir konnten unser altes Vereinsheim wieder beziehen. Ein Großteil unseres Archivs und das Vereinsinventar, sowie schöne Originaltrachten sind leider durch die Kriegswirren verloren gegangen. Trotz der gewaltigen Rückschläge konnte der Verein schnell wieder beachtliche Aktivitäten setzen. Alle zwei Wochen ein Familienabend mit Tanz, Herr Jantschgi mit Lebenspartnerin Franziska baute eine Tanzgruppe auf, eine Kindertanzgruppe unter Herrn Franz Krenn und die Sänger schlossen sich mit dem Rest des Gesangsvereines "Liederhort" zur Singgemeinschaft "Sangesfreude" zusammen
1951	Neue Vereinsfahne durch die Spendenfreudigkeit der Mitglieder und Einnahmen bei den Veranstaltungen. Neues Vereinsheim "Grünes Tor" Generalversammlung im neuen Vereinsheim

	"Auge Gottes", Wien 9., Nußdorfer Straße 75 - neuer Obmann Felix Arztmann, Festobmann Franz Krenn
1960	40 jährige Abstimmungsgedenkfeier in Klagenfurt
1970	50 jährige Abstimmungsgedenkfeier in Klagenfurt , STR Hans Hanser übernimmt die Chorleitung der Sängerrunde des Vereins
1976	Frau Mag. Freya Hanser gründet und leitet den Chor "Die Kärntner Singgemeinschaft". Nach ihrem Ausscheiden übernimmt Bernhard Sturm die Chorleitung
1981	90 Jahr Feier des Vereins im Kongresshaus
1983	Felix Arztmann legt nach 24 Jahren die Leitung des Vereines zurück und wird zum Ehrenobmann ernannt. Gründung der Seniorengruppe deren Leitung er übernimmt. Neuer Obmann Ing. Günter Braitner
1984	Außerordentliche Jahreshauptversammlung - neuer Obmann Herbert Leitner
1985	Gründung der Wandergruppe - Leitung Fam. Matik
1986	Gründung der Kegelrunde - Leitung Werner Mero, Fachvorstand STR Hans Hanser übergibt Mag. Erich Klansek die Chorleitung.
1987	Herr Josef Baier übernimmt nach dem Tode des Ehrenobmannes Felix Arztmann die Betreuung der Seniorengruppe
1991	100 Jahrfeier 8.-9. Juni. Festabend im Hotel Wimberger, Trachtenzug vom Heldenplatz zum Stephansdom, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Fahnenweihe - über 100 Kärntner Männer singen die "Kärntner Messe" im Stephansdom - Platzkonzerte, Kärntner Frühschoppen aus Wien (ORF Landesstudio Kärnten). Dank großzügiger Unterstützung der Stadt Klagenfurt (Fahnenmutterband in den Klagenfurter Stadtfarben mit Stadtwappen) und unserer Mitglieder konnte eine neue Fahne angeschafft werden (Motto: im Liede frei der Heimat treu - zwischen Glockner und der Koralm)
1992	14. Jänner - die Kärntner Landesregierung verleiht dem Verein das Recht zur Führung des Kärntner Landeswappens in heraldisch richtiger Form. Übergabe der Verleihungsurkunde (siehe Album) durch Herrn Landeshauptmann Dr. Christof Zernatto in Wien. Manfred Moritsch wird geschäftsführender Obmann, Lia und Richard Matik übernehmen die Kegelrunde
1996	Neuwahl, Obmann Herbert Leitner übergibt den neuen Obmann Manfred Moritsch die Verleihungsurkunde, mit der Bitte auch bei Neuwahl an den neuen Obmann zu übergeben. Anschließend wurde er zum Ehrenobmann ernannt.
1998	das Internetzeitalter beginnt auch bei uns. EO Herbert Leitner erstellt die 1. Web Seite für uns in Verbindung mit Net4You (aus Kärnten) und entsprechend auch
1999	Installation eines gemeinsamen Internetauftritts aller Kärntner Vereine in den Bundesländern durch EO Herbert Leitner
2000	Obmann Manfred Moritsch wird mit seinem Team für weitere 4 Jahre gewählt.
2001	die Sängerrunde des Kärntner Vereines "Edelweiß" macht sich selbständig (http://www.maennerchor.at/) und sind somit nicht mehr als Untergruppe des Vereines zu betrachten
2004	Obmann Manfred Moritsch wird mit seinem Team für weitere 4 Jahre gewählt.
2008	Frau Leopoldine Denk übergibt aus gesundheitlichen Gründen die Betreuung der Seniorengruppe an Herrn Bruno Kaiser - Obmann Manfred Moritsch wird für weitere 4 Jahre gewählt. Neugestaltung des Internetauftrittes durch die Arbeitsgruppe Internet der Kärntner Vereine in den Bundesländern unter Leitung von EO Herbert Leitner und EO Erich Lagger von der KLM-Innsbruck
2009	Erich Klose wird zum Schriftführer-Stellvertreter des Verbandes Österreichischer Bundesländer und Heimatvereine gewählt und
2010	als Schriftführer bestätigt, Die Zeit bleibt auch bei uns nicht stehen, ab nun gibt es auch Flash Videos auf unseren Web Seiten
2011	Die Öffentlichkeitsarbeit wird noch mehr intensiviert und Erich Klose übernimmt diese Aufgabe und zusätzlich die Wandergruppe.

2012	Obmann Manfred Moritsch wird mit seinem Team für weitere 4 Jahre gewählt. Frau Else Gödel übernimmt bis zur nächsten Wahl einvernehmlich die Schriftführung.
2015	Neugestaltung der Homepage
2016	Neuwahl, Obmann Manfred Moritsch übergibt dem neuen Obmann RgR.iR. Erich Klose die Verleihungsurkunde, mit der Bitte auch bei Neuwahl an den neuen Obmann zu übergeben. Anschließend wurde Manfred Moritsch zum Ehrenobmann ernannt. Andrea Mero übernimmt die Schriftführung vom „Verband Österreichischer Bundesländer und Heimatvereine in Wien“. 125-Jahrfeier in der Panoramaschenke. Auszeichnung „Das goldene Verdienstabzeichen für Vereine“ an Ehrenobmann Manfred Moritsch überreicht von Ing.Reinhart Rohr
2019	LH Kaiser besucht den Kärntner Ball Jahreshauptversammlung - Obmann RgRiR Erich Klose mit seinem Team verlängert 1 Jahr
2020	Kein Kärntner Ball wegen Corona. Brigitte Reisinger übernimmt die Aufgabe der Kegler. Obmann RgRiR Erich Klose verstarb 8/2020 im Alter von 77 Jahren. Josef Buchacher übernahm interimistisch bis zur Neuwahl den Obmann.
2021	Kein Kärntner Ball wegen Corona. Außerordentliche Jahreshauptversammlung –Werner Mero wurde als Obmann gewählt. Andrea Mero übernahm die Funktion der Schriftführung und Frau Else Gödel die Funktion des Kassiers, des Vereines.
2022	Kein Kärntner Ball wegen Corona. 9/2022 Ehrenobmann Manfred Moritsch verstorben.
2023	Nach der Pandemie wieder ein Kärntner Ball im Arcotel „Wimberger“ Obmann Werner Mero legt am 26.01.2023 aus gesundheitlich Gründen seine Ämter zurück. Josef Buchacher übernahm interimistisch bis zur Neuwahl den Obmann. Seniorenvertreter Bruno Kaiser legt aus gesundheitlichen Gründen seine Ämter zurück. Seniorenvertreter ab 9/2023 Frau Linde Dworak. Neuer Obmsnn ab 9/2023 Josef Buchacher